

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 21 (1959)

Heft: 8

Artikel: FLEX-TRAC : das völlig neue 6-Rad-Geländefahrzeug schweizerischer Herkunft

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1069653>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FLEX-TRAC

Das völlig neue 6-Rad-Geländefahrzeug schweizerischer Herkunft

Um es vorweg zu nehmen: Beim «Flex-Trac» (früher Metrac genannt) handelt es sich um eine revolutionäre Neuschöpfung auf dem Gebiete des Fahrzeugbaues. Es ist der Traktorenfabrik E. Meili, Schaffhausen, gelungen, ein Geländefahrzeug zu entwickeln, dessen Leistungen und dessen Vielseitigkeit alle Erwartungen übertrifft.

«Der Gedanke der Schaffung eines leistungsfähigen, sehr beweglichen geländegängigen Fahrzeuges, ist mir anlässlich der „Ungarnkrise“ im Hinblick auf die russischen Panzer gekommen»,

erklärte Herr Meili sen. auf unsere Frage. Und nachdem wir die «Turn- und Kletterübungen» des «Flex-Trac» mit eigenen Augen gesehen haben, können wir das weltweite Interesse, das heute diesem neuartigen Geländefahrzeug entgegengebracht wird, lebhaft verstehen.

Das Konstruktionsprinzip des «Flex-Trac» ist absolut neu und kann mit keinem der bisherigen Geländefahrzeuge verglichen werden. Wir können hier nur die wichtigsten Elemente und deren Funktion kurz beschreiben. Der Antrieb des «Flex-Trac» erfolgt über alle 6 Räder. Von diesen wird das vordere und hintere Radpaar unabhängig voneinander durch sogenannte Ausleger, die um die gemeinsame Mittelachse vertikal schwenkbar sind, geführt. Diese Mittelachse ist der Drehpunkt und stellt in ihrer genialen Anordnung zusammen mit den 4 Auslegern das eigentliche «Flex-Trac»-Prinzip dar. Die Verbindung der Ausleger mit den beiden Carrosserie-Hälften (Vorderteil: Motorhaube mit Kabine / Hinterteil: die Ladebrücke) erfolgt mittels 4 hydraulischen Säulen. Eine sinnreiche Verwendung von 2 Teleskoppressen, die mit den beiden hinteren Auslegern verbunden sind, dient dem Verkürzen des Radstandes, dem Hochheben des Vorderteils (beispielsweise zur Überwindung vertikaler Hindernisse), sowie der Entlastung der Mittelachse vor allem bei der Straßenfahrt.

Bei Schräghangfahrten lässt sich die jeweils talseitige Radabstützung hydraulisch verlängern. Das bewirkt, dass somit Kabine und Ladebrücke stets waagrecht bleiben. Mittels der hydraulischen Abstützzyylinder kann der Fahrer bequem von seinem Sitz aus die Bewegungen der einzelnen Konstruktionsgruppen des Fahrzeuges auslösen und steuern. Man möchte sagen: wie ein Wesen aus Fleisch und Blut kann sich der «Flex-Trac» der jeweiligen Situation des Geländes oder besonderer Hindernisse anpassen. Er kann sich vor Mauern aufrichten und sie überklettern, er kann sehr steil vorn und hinten abfallende Geländekuppen überwinden (ohne mit dem Chassis dabei auf dem Boden aufzuschlagen), er kann einen Graben mit einem Böschungswinkel von 45 Grad ohne etwelche Schwierigkeit befahren, er kann aus einem engen Trichter entweichen, und er kann sich von links nach rechts oder umgekehrt praktisch um die eigene Achse drehen.



Dank seiner Aufgliederung in einzelne Konstruktionsgruppen (Vorderteil, Ladebrücke, Führungsarme) und des ungemein günstig gelegenen Schwerpunktes überwindet der «Flex-Trac» die heikelsten Situationen, bei denen jedes andere Fahrzeug umkippen würde (Panzer und Raupenfahrzeuge inbegriffen!).

Die von uns mitangesehene halsbrecherische Fahrt hinab und hinauf über die Steilhänge einer Kiesgrube, durch sehr schwieriges Waldgelände, über eine Mauer, über hohe, vertikal verschieden gelagerte Steinbrocken hinweg, der Links-rechts-kehrt-an-Ort, hat uns sehr beeindruckt und liess uns spontan die Hände des mit einem strahlenden Lächeln dem «Flex-Trac» entstiegenen jungen Fahrers drücken.



Das «Flex-Trac»-Prinzip kann bei verschiedenen grossen Fahrzeugtypen Anwendung finden. Der uns vorgeführte Prototyp weist folgende Daten auf: Gesamtlänge etwas über 4 m, Gesamtgewicht 3 t, Antrieb durch VW-Motor (es kann auch jeder andere Motor eingebaut werden), 6 Räder mit gewöhnlicher Geländepneubereifung. Erwähnen möchten wir noch, dass auch Varianten mit mehr als 6 Rädern vorgesehen sind.

Die Verwendung des Meili-Geländefahrzeugs «Flex-Trac» findet sich in der Wirtschaft überall dort, wo keine oder schlechte Wege vorhanden sind. Von besonderem Interesse ist die Konstruktion auch für militärische Verwendung, wo sie vom leichten «airborn»-Infanterie-Carrier bis zum schweren Schützen-Panzer oder Artillerie-Schlepper alle bisherigen Mittel übertrifft!

Wie uns Herr Meili sen. auf unsere Frage mitteilte, wird seine Fabrik sich mit der Herstellung der Prototypen des «Flex-Trac» für die in- und ausländischen Lizenznehmer begnügen. Die Serien-Fabrikation des «Flex-Trac» jedoch soll durch die Lizenznehmer erfolgen. Diese Arbeitsaufteilung ermöglicht es der Firma E. Meili, sich weiterhin voll und ganz nur der Traktorenfabrikation zu widmen.

Abschliessend danken wir dem Schaffhauser Unternehmen für die sehr interessante Vorführung des «Flex-Trac» und wünschen einen vollen Erfolg!
EAH

Das bewährte **Firestone**
SUPER ALL TRACTION Profil
der Garant für erhöhte Zugkraft,
Langlebigkeit
und erschütterungsfreies Fahren

jetzt auch erhältlich für

**Jeep und
Landrover**



neu

Ein Qualitäts-
produkt der

Firestone